[1]Und da sie die Lade Gottes hineinbrachten, setzten sie sie in die Hütte, die ihr David aufgerichtet hatte, und opferten Brandopfer und Dankopfer vor Gott.[2]Und da David die Brandopfer und Dankopfer ausgerichtet hatte, segnete er das Volk im Namen des HERRN[3]und teilte aus jedermann in Israel, Männern und Weibern, einen Laib Brot und ein Stück Fleisch und ein halbes Maß Wein.[4]Und er bestellte etliche Leviten zu Dienern vor der Lade des HERRN, daß sie priesen, dankten und lobten den HERRN, den Gott Israels:[5]nämlich Asaph, den ersten, Sacharja, den andern, Jeiel, Semiramoth, Jehiel, Matthithja, Eliab, Benaja, Obed-Edom und Jeiel mit Psaltern und Harfen, Asaph aber mit hellen Zimbeln,[6]Benaja aber und Jahasiel, die Priester, mit Drommeten allezeit vor der Lade des Bundes Gottes.[7]Zu der Zeit bestellte David zum ersten, dem HERRN zu danken, durch Asaph und seine Brüder:[8]Danket dem HERRN, prediget seinen Namen; tut kund unter den Völkern sein Tun![9]Singet und spielet ihm; dichtet von allen seinen Wundern![10]Rühmet seinen heiligen Namen; es freue sich das Herz derer, die den HERRN suchen![11]Fraget nach dem HERRN und nach seiner Macht; suchet sein Angesicht allezeit![12]Gedenket seiner Wunderwerke, die er getan hat, seiner Wunder und der Gerichte seines Mundes,[13]ihr, der Same Israels, seines Knechtes, ihr Kinder Jakobs, seine Auserwählten![14]Er ist der HERR, unser Gott; er richtet in aller Welt.[15]Gedenket ewiglich seines Bundes, was er verheißen hat in tausend Geschlechter,[16]den er

gemacht hat mit Abraham, und seines Eides mit Isaak;[17]und stellte es Jakob zum Recht und Israel zum ewigen Bund[18]und sprach: Dir will ich das Land Kanaan geben, das Los eures Erbteils,[19]da sie wenig und gering waren und Fremdlinge darin.[20]Und sie zogen von einem Volk zum andern und aus einem Königreich zum andern Volk.[21]Er ließ niemand ihnen Schaden tun und strafte Könige um ihretwillen.[22]"Tastet meine Gesalbten nicht an und tut meinen Propheten kein Leid!"[23]Singet dem HERRN, alle Lande; verkündiget täglich sein Heil![24]Erzählet unter den Heiden seine Herrlichkeit, unter allen Völkern seine Wunder![25]Denn der HERR ist groß und sehr löblich und herrlich über alle Götter.[26]Denn aller Heiden Götter sind Götzen; der HERR aber hat den Himmel gemacht.[27]Es stehet herrlich und prächtig vor ihm und gehet gewaltig und fröhlich zu an seinem Ort.[28]Bringet her dem HERRN, ihr Völker, bringet her dem HERRN Ehre und Macht![29]Bringet her dem HERRN die Ehre seines Namens; bringet Geschenke und kommt vor ihn und betet den HERRN an in heiligem Schmuck![30]Es fürchte ihn alle Welt; er hat den Erdboden bereitet, daß er nicht bewegt wird.[31]Es freue sich der Himmel, und die Erde sei Fröhlich; und man sage unter den Heiden, daß der HERR regieret.[32]Das Meer brause und was darinnen ist; und das Feld sei fröhlich und alles, was darauf ist.[33]Und lasset jauchzen alle Bäume im Walde vor dem HERRN; denn er kommt, zu richten die Erde.[34]Danket dem HERRN; denn er ist

freundlich, und seine Güte währet ewiglich.[35]Und sprecht: Hilf uns, Gott, unser Heiland, und sammle uns und errette uns aus den Heiden, daß wir deinem heiligen Namen danken und dir Lob sagen.[36]Gelobet sei der HERR, der Gott Israels, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Und alles Volk sagte Amen! und: Lobe den HERRN![37]Also ließ er daselbst vor der Lade des Bundes des HERRN den Asaph und seine Brüder, zu dienen vor der Lade allezeit, einen jeglichen Tag sein Tagewerk,[38]aber Obed-Edom und ihre Brüder, achtundsechzig, und Obed-Edom, den Sohn Jedithuns, und Hosa zu Torhütern.[39]Und Zadok, den Priester, und seine Brüder, die Priester, ließ er vor der Wohnung des HERRN auf der Höhe zu Gibeon,[40]daß sie dem HERRN täglich Brandopfer täten auf dem Brandopferaltar, des Morgens und des Abends, wie geschrieben steht im Gesetz des HERRN, das er an Israel geboten hat,[41]und mit ihnen Heman und Jedithun und die andern Erwählten, die mit Namen benannt waren, zu danken dem HERRN, daß seine Güte währet ewiglich,[42]und mit ihnen Heman und Jedithun, mit Drommeten und Zimbeln zu klingen und mit Saitenspielen Gottes. Die Kinder aber Jedithun machte er zu Torhütern.[43]Also zog alles Volk heim, ein jeglicher in sein Haus; und David kehrte auch heim, sein Haus zu grüßen.